Dresden

Kultur interaktiv

[13.04.2010] Die Stadt Dresden bündelt Angebote zur kulturellen Bildung in einem neuen Online-Portal. Die Website ist in Kooperation mit der Privatwirtschaft entstanden.

Bürgern der Stadt Dresden steht seit Kurzem eine interaktive Web-Plattform rund um Angebote der kulturellen Bildung zur Verfügung. Das Portal ergänzt das Anfang 2009 gestartete Dresdner Kursbuch Kulturelle Bildung. Kultureinrichtungen können ihre Angebote nach Angaben der Stadt auf der Website selbstständig pflegen. Das Portal, das in Kooperation zwischen dem Amt für Kultur und Denkmalschutz der Stadt Dresden und der Firma Medien Verlags GmbH entstand, sei ein besonders gelungenes Beispiel einer Partnerschaft zwischen öffentlicher Verwaltung und Privatwirtschaft. Das Internet stellt für die Landeshauptstadt des Freistaates Sachsen auch im Bereich Tourismus ein wichtiges Medium dar. Für die Vermarktung als Reiseziel will die Stadt künftig die interaktiven Möglichkeiten des Web 2.0 verstärkt nutzen. Derzeit wird eine Gesamtkonzeption für die Präsenz Dresdens im Social Web erarbeitet. Bettina Bunge, Geschäftsführerin von Dresden Marketing: „Dresden ist bei seinen Aktivitäten im Internet beziehungsweise Social Web auf dem richtigen Weg. Wichtig ist es, bei Präsenzen wie beispielsweise auf Facebook oder Twitter koordiniert und strategisch vorzugehen.“

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale, Portale, Web 2.0, Dresden